



☒ 90337 Nürnberg

Sachschadenanzeige (LW, BU, MV)

Schadenursache

Versicherungsschein-Nummer

Leitungswasser

Schadenummer

Betriebsunterbrechung

Betreuungsstelle

Mietverlust

Versicherungsnehmer

Name, Firma

Tagsüber erreichbar: Telefonnummer

Tagsüber erreichbar: Faxnummer

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Allgemeine Fragen

1. Wie hoch schätzen Sie den eingetretenen Schaden?

EUR

Vorsteuerabzugsberechtigt
 nein ja

Kostenbelege/Rechnungen:

sind beigelegt werden nachgereicht

sind nicht mehr vorhanden

2. Wann ereignete sich der Schaden?

Datum, Uhrzeit

vormittags nachmittags

3. Wo ereignete sich der Schaden?

Geben Sie bitte die genaue Anschrift, Stockwerk an

4. Wo ist das Wasser ausgetreten (Rohre/ Einrichtung der Wasserversorgung)?

Zuleitungsrohr Ableitungsrohr Rohr der Heizungsanlage Heizkörper
 Wasserhähne, Ventile usw. Regenrinne, Regenfallrohr _____

5. Wo befindet sich die Schadenstelle?

auf dem Grundstück außerhalb des Grundstücks im Gebäude

6. Hat der Versicherungsnehmer den Schaden verursacht?

nein ja Wenn nein, bitte geben Sie Namen und Anschrift des Verursachers an

7. Was war die Schadenursache?

Rohrbruch schadhafte Wasch-/Geschirrspülmaschine einschl. Zu- und Ableitung
 Frost _____

8. Das vom Schaden betroffene Gebäude/der Raum/die Wohnung war am Schadentag

beaufsichtigt beheizt
 benutzt unbenutzt

unbenutzt von – bis

9. Ist der Versicherungsnehmer Eigentümer des Gebäudes/der Wohnung?

nein ja Wenn nein, bitte geben Sie Namen und Anschrift des Eigentümers an

10. Besteht anderweitig Versicherungsschutz?

nein ja Wenn ja, bei welcher Gesellschaft und mit welcher Vertrags-Nummer?

10. Bewohnbarkeit/Nutzbarkeit/Reparatur:

Wohnen, Sicherheit, Arbeitsablauf ist noch erheblich beeinträchtigt? nein ja

Reparatur ausgeführt nein ja

Bei BU: Die Unterbrechung des Betriebs dauert noch an? nein ja

Reparaturauftrag erteilt nein ja

Schadenbeschreibung/Schadenursache (Sachen bitte aufbewahren!)

Schadenaufstellung Falls notwendig, bitte separate Aufstellung beifügen.

| lfd. Nr. | Genauere Bezeichnung und Anzahl der beschädigten Sachen | beschäd. Fläche m ² | Eigentümer (Name) | Z/B/A ¹⁾ | Anschaffungs-Jahr | Preis in EUR | Wert nach dem Schaden ²⁾ in EUR | Ersatzanspruch/Reparaturkosten in EUR |
|----------|---|--------------------------------|-------------------|---------------------|-------------------|--------------|--|---------------------------------------|
| | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

¹⁾ Z = Zerstört, B = Beschädigt, A = Abhandengekommen; ²⁾ Wert unter Berücksichtigung der Wiederverwendbarkeit

Beachten Sie bitte auch die Texte (Belehrung, Unterschrift) auf der Folgeseite.



Versicherungsschein-Nummer

Schadenummer

Bei Schäden an Fußböden

Art des Belages?

Verlegeart: lose verklebt

Unterboden: Estrich Holz PVC

Zahlungsart der Entschädigung

Überweisung _____

IBAN Sie finden IBAN und BIC auf Ihrem Kontoauszug und ggf. auch auf der Bankkarte

| | | | |
|-----------------|-----------------|-------|-------------|
| Länder- code | Prüf- ziffer | BLZ | Kontonummer |
| D E | _____ | _____ | _____ |

Hinweis: Bis 31.01.2016 genügt es, wenn nur die Felder BLZ und Kontonummer ausgefüllt werden

Geldinstitut

BIC (sofern zur Hand)

Kontoinhaber (Name, Vorname/Firma)

Mitteilung nach § 28 Abs. 4 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten, Vorlage von Belegen

Aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns wahrheitsgemäß und fristgerecht jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist, und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie alles Ihnen zur Sachverhaltsaufklärung Zumutbare unternehmen. Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns fristgerecht Belege vorlegen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Verstoßen Sie vorsätzlich gegen die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens – ggf. bis zum vollständigen Anspruchsverlust – kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, Aufklärung und Vorlage von Belegen verpflichtet.

Ich erkläre, dass meine Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Vermittlers

Unterschrift des Versicherungsnehmers

Zur Beantwortung durch die Vertretung der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe

1. An welchem Tag ist der letzte vor dem Schaden fällig gewesene Beitrag bezahlt worden?

Datum

2. Wann wurde die gesetzliche Mahnung abgesendet?

Datum

Unterschrift